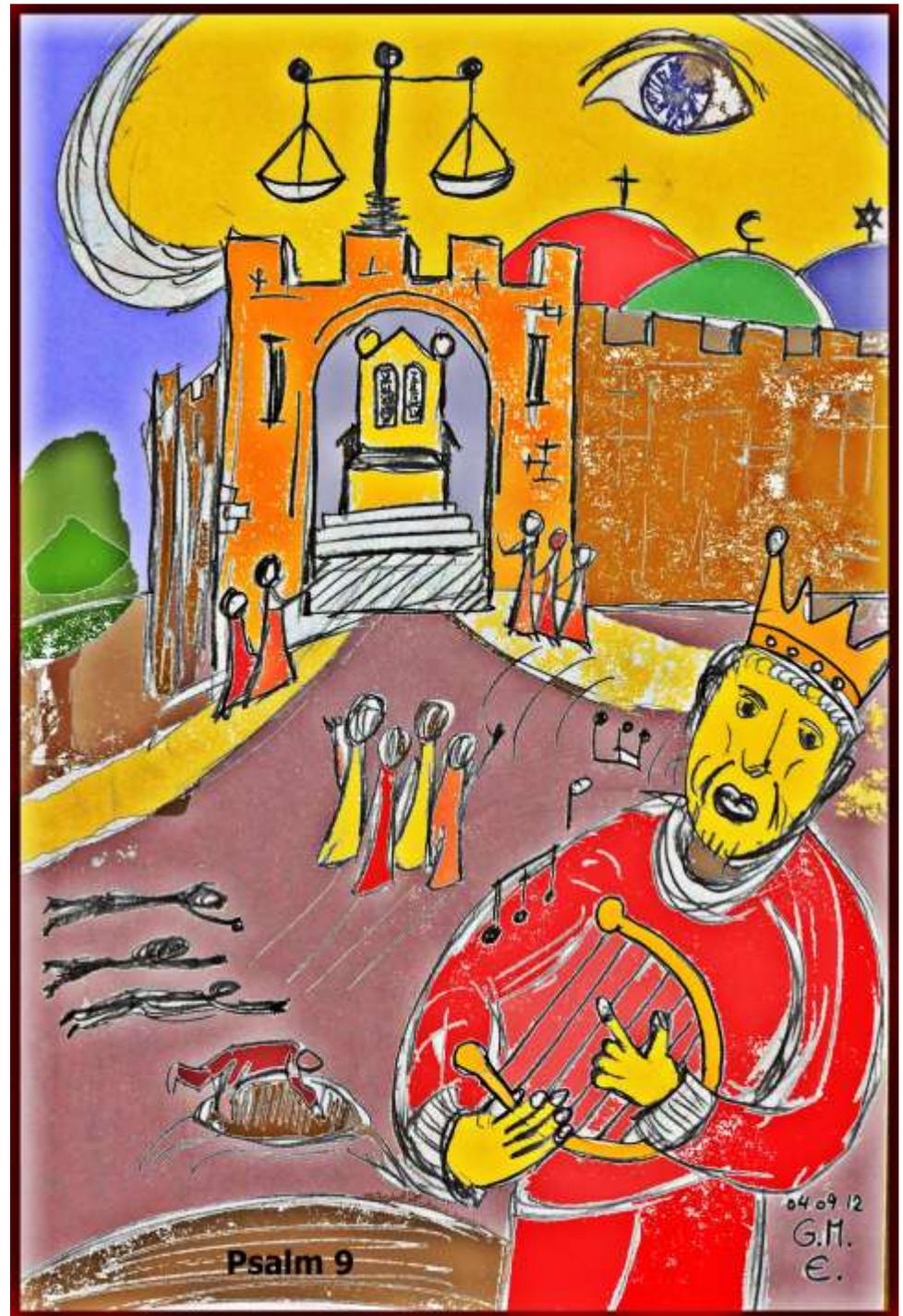


Psalm 9, Übersetzung u. Grafik, © G. M. Ehlert, 04.09.2012



Psalm 9

1. Für den Chorleiter – nach „Sterben für (den) Sohn“
Ein Psalm von/für David.

2. Ich will bekennen/preisen **JHWH** in/mit meinem ganzen Herzen
ich will verkünden all deine Wundertaten

3. Ich will mich freuen und ich will frohlocken in dir
ich will musizieren/singen deinem Namen, Oberster.

4. Im Umgewendetwerden meiner Feinde nach hinten
sie straucheln und vergehen vor deinem Angesicht.

5. Fürwahr: du hast ausgeführt mein Recht
und bei meinem Rechtsstreit saßest du auf dem Thron als gerechter Richter.

6. Du hast gedroht den Völkern, du ließest vergehen Frevler,
ihren Namen hast du getilgt für immer und ewig.

7. Der Befehdende endete als Trümmerstätte auf Dauer
und Städte hast du zerstört – es vergehen ihr Gedenken an sie.

8. Und **JHWH** für immer wird er thronen
Bestand geben/aufstellen zum Gericht seinen Thron.

9. Und **ER**, er wird richten den Erdkreis in Gerechtigkeit
Recht verschaffen (den) Nationen in Geradheit.

10. Und es ist **JHWH** Zufluchtsburg dem Unterdrückten
Zufluchtsburg zu Zeiten der Drangsal.

11. Und sie werden vertrauen in dir /auf dich – Kennende deines Namens
Fürwahr: nicht hast du verlassen, die dich Suchenden – **JHWH**

12. Musiziert/singt zu **JHWH** dem Thronenden auf Zion
Verkündet in/bei den Volksstämmen von seinen Taten.

13. Fürwahr: Der Suchende vergossenen Blutes – ihrer gedachte er
Nicht hat er vergessen (den) Hilfeschrei der Elenden (oder Demütigen)

14. Sei mir gnädig **JHWH** – sieh mein Elend von den mich Hassenden
Erhebender von den Toren des Todes.

15. Darum: ich werde verkünden all deine Ruhmestaten
in den Toren der Tochter Zions
Ich werde frohlocken über deine Rettung.

16. Es versanken die Völker in der Grube, die sie selbst gemacht,
im Fangnetz, das sie selbst verbargen, verding sich ihr Fuß.

17. Es hat sich kundgetan **JHWH**,
Rechtsentscheid übte er aus im Werk seiner (Hand-)Flächen
Verfangender den Frevler – Saitenspiel – SELA

18. Sie sollen/werden zurückkehren – die Frevler – zur Unterwelt,
alle Völker vergessend des **Elohim**.

19. Fürwahr: nicht auf Dauer wird vergessen sein der Bedürftige
nicht Hoffnung/Schnur des Armen (oder Demütigen) geht verloren für immer.

20. Erhebe dich, **JHWH**, nicht wird sich als mächtig erweisen Enosch
(= der sterbliche Mensch),
es werden gerichtet werden die Völker vor deinem Angesicht.

21. Bereite **JHWH** Furcht zu ihnen
Es sollen/werden erkennen die Völker,
dass Enosch (= sterbliche Menschen) sie sind. - SELA.